

Einladung/Programm

## VDI-Expertenforum

11. Juli 2017

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit, Bonn

### Forum Emissionsüberwachung:

## Neue und überarbeitete Technische Regeln zu Messverfahren

Das VDI-Expertenforum wird organisiert durch die  
VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) -  
Normenausschuss

in Zusammenarbeit mit

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie,  
Kassel

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW,  
Recklinghausen

Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz  
Baden-Württemberg, Karlsruhe

Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

## Vorwort

Die Veranstaltungsreihe „Forum Emissionsüberwachung“ richtet sich vorrangig an Messstellen, die nach § 29b BImSchG bekannt gegeben sind oder eine solche Bekanntgabe anstreben. Die in dieser Reihe mitgeteilten Informationen und Kenntnisse dienen der Qualifizierung des Personals bekannt gegebener Messstellen im Sinne der Gewährleistung der Fachkunde. Daher wird der Besuch dieser Veranstaltungen in den Fällen dringend empfohlen, in denen der vermittelte Inhalt in den Tätigkeitsbereich der bestehenden oder geplanten Bekanntgabe fällt.

Das CEN/TC 264 „Luftbeschaffenheit“ hat kürzlich mehrere Europäische Normen und einen Technischen Bericht zur Emissionsüberwachung veröffentlicht. Weitere Normen stehen kurz vor der Veröffentlichung. Aus Sicht der Fachbegutachtung sollten die neuen oder geänderten Verfahren innerhalb von sechs Monaten von den Messstellen implementiert werden.

Vor diesem Hintergrund stehen beim Forum Emissionsüberwachung am 11. Juli 2017 neue und überarbeitete Technische Regeln und die Implementierung von Messverfahren im Mittelpunkt. Nach einem allgemeinen Überblick werden die Inhalte sowie die Änderungen und Neuerungen in den einzelnen Technischen Regeln vorgestellt und durch Erfahrungsberichte aus den CEN-Arbeitsgruppen ergänzt. Weitere Themenschwerpunkte sind die Ermittlung der Messunsicherheit bei automatischen Standardreferenzverfahren, der Nachweis der Gleichwertigkeit von Messverfahren mit dem Referenzverfahren und die Eignungsprüfung von portablen automatischen Messeinrichtungen. Der Vortragsteil schließt mit einem Bericht darüber, was bei der Implementierung von Messverfahren bei neuen und überarbeiteten Normen aus Sicht der Fachbegutachtung zu berücksichtigen ist.

Um dem immer wieder geäußerten Wunsch der Teilnehmer vergangener Veranstaltungen nach ausreichend kritischer Diskussion und weitergehendem Informationsaustausch Rechnung zu tragen, bildet ein großer Diskussionsblock auf dem Podium unter Einbeziehung des gesamten Auditoriums den Abschluss der Veranstaltung. Dabei wird auch auf Themen eingegangen, die mit den Vorträgen in fachlichem Kontext stehen. Die Teilnehmer erhalten im Vorfeld der Veranstaltung die Möglichkeit, Themen zu benennen und so das Forum Emissionsüberwachung auch inhaltlich mitzugestalten.

## Referenten und Podiumsteilnehmer

Dr. Rolf Kordecki	VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss, Düsseldorf
Dipl.-Ing. Christian Mainx	Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW), Karlsruhe
Dr.-Ing. Thomas Möller	Institut für Umweltschutz und Agrikulturchemie Feldbaum GmbH & Co. KG, Velbert
Klaus-Dieter Schröder	ANECO Institut für Umweltschutz GmbH & Co., Mönchengladbach
Dr. Michael Waeber	TÜV Süd Industrie Service GmbH, München
Dr. Detlef Wagner	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV NRW), Recklinghausen
Dr. Peter Wilbring	TÜV Rheinland Energy GmbH, Köln
Dr. Dominik Wildanger	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG), Kassel

## Moderation

Dr. Hans-Joachim Hummel	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Berlin
-------------------------	---

# Programm Forum Emissionsüberwachung: Neue und überarbeitete Technische Regeln zu Messverfahren

11. Juli 2017

BMUB, Bonn, Raum 1.150

---

<b>09:45</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b> Hans-Joachim Hummel, BMUB, Berlin
<b>09:50</b>	<b>Übersicht zu neuen und überarbeiteten Technische Regeln</b> Detlef Wagner, LANUV NRW, Recklinghausen
<b>10:00</b>	<b>Messen von NO<sub>x</sub> und CO</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• DIN EN 14792 und DIN EN 15058</li><li>• Eignungsprüfung von P-AMS nach DIN EN 15267-4</li></ul> Peter Wilbring, TÜV Rheinland, Köln
<b>10:30</b>	<b>Ermittlung der Messunsicherheit bei automatischen SRM</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anforderungen der europäischen Normen</li><li>• Praxisbeispiel zur Ermittlung der Messunsicherheit</li></ul> Dominik Wildanger, HLNUG, Kassel
<b>11:00</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:30</b>	<b>Messen von SO<sub>2</sub> – Äquivalenz-Nachweis von alternativen Messverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• DIN EN 14791</li><li>• DIN CEN/TS 17021: Anwendbarkeit nach europäischem bzw. deutschen Regelwerk</li><li>• DIN EN 14793:2017: Darstellung des Versuchsprogramms und praktische Erfahrungen bei einem „Hausverfahren“</li></ul> Michael Waeber, TÜV Süd, München
<b>12:00</b>	<b>Messen partikelförmiger Stoffe</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• DIN EN 13284-1</li><li>• DIN EN 13284-2</li></ul> Thomas Möller, IUA Feldbaum, Velbert
<b>12:30</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>13:30</b>	<b>Messen von Abgasrandparametern</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• DIN EN 14789 und DIN EN 14790</li><li>• DIN EN ISO 19611-1 und DIN CEN/TR 17078</li></ul> Klaus-Dieter Schröder, ANECO, Mönchengladbach
<b>14:00</b>	<b>Implementierung von Messverfahren bei neuen und überarbeiteten Normen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung neuer Messverfahren in das Tätigkeitsspektrum</li><li>• Wesentliche Änderung von Normen und Richtlinien angewandeter Messverfahren</li><li>• Anforderungen aus dem Regelwerk, qualitätssichernde Maßnahmen, Dokumentation</li></ul> Christian Mainx, LUBW, Karlsruhe
<b>14:30</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>15:00</b>	<b>PODIUMSDISKUSSION „Standardisierung von Messverfahren – Behinderung oder Bestätigung des Fortschritts?“</b> Teilnehmer: Rolf Kordecki, Christian Mainx, Thomas Möller, Peter Wilbring, Dominik Wildanger Moderation: Hans-Joachim Hummel
<b>16:30</b>	<b>Zusammenfassung</b>
<b>16:45</b>	<b>Ende des Expertenforums</b>

---

## Anmeldung

Benutzen Sie für Ihre Anmeldung bitte **ausschließlich** unser Online-Anmeldeformular unter:  
[www.vdi.de/FEUE2017Anmeldung](http://www.vdi.de/FEUE2017Anmeldung)

Der Kostendeckungsbeitrag für die Teilnahme beträgt **295,00 € bzw. 190,00 €** für Hochschulen/Behörden.  
Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung (**möglichst bis 20. Juni 2017**), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.  
Der Kostendeckungsbeitrag schließt folgende Nebenleistungen ein: Veranstaltungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Mittagessen und Pausengetränke. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie zu einem späteren Zeitpunkt eine Rechnung über den Kostendeckungsbeitrag.

## Organisation

Verein Deutscher Ingenieure e. V.  
VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) - Normenausschuss  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
[www.vdi.de/krdl](http://www.vdi.de/krdl)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Rolf Kordecki  
Tel.: +49 211 6214-410  
E-Mail: [kordecki@vdi.de](mailto:kordecki@vdi.de)

Alice Quack  
Tel.: +49 211 6214-438  
E-Mail: [quack@vdi.de](mailto:quack@vdi.de)

## Allgemeine Hinweise

### Veranstaltungsort

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit  
Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn  
Raum: 1.150

### Übernachtung in der Nähe

Bitte wählen Sie bei Bedarf z.B. über folgende Seite:  
[www.fremdenverkehrsbuero.info/hotels/hotels-bonn.html](http://www.fremdenverkehrsbuero.info/hotels/hotels-bonn.html)

## Anreiseinformationen

[www.bmub.bund.de/bmub/anschriften/anfahrtsbeschreibung-zum-dienstsz-bonn/](http://www.bmub.bund.de/bmub/anschriften/anfahrtsbeschreibung-zum-dienstsz-bonn/)

### Anreise per Bahn



Anreise siehe [www.swb-busundbahn.de](http://www.swb-busundbahn.de) oder [www.reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn](http://www.reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn)  
Ab Bonn Hauptbahnhof mit U-Bahn Linie 66 Richtung Bad Honnef oder Bonn-Ramersdorf  
(fährt alle 10 Min., Fahrtdauer 10 Min) bis Haltestelle „Robert-Schuman-Platz“

### Anreise per Auto



Anreise siehe [www.google.de/maps](http://www.google.de/maps)  
Hinweis: Geben Sie bitte unter „Adresse“: „Kurt-Georg-Kiesinger-Allee, Bonn“ ein.  
Parkmöglichkeiten bestehen in den Rheinauen (ca. 10 Min. Fußweg)

### Anreise per Flugzeug



Anreise siehe [www.swb-busundbahn.de](http://www.swb-busundbahn.de) oder [www.koeln-bonn-airport.de](http://www.koeln-bonn-airport.de)  
Ab Flughafen Köln-Bonn: z.B. Airport-Express-Bus SB60 (benötigt Schnellbuszuschlag) bis  
Hauptbahnhof Bonn (ca. 35 Min.), dann weiter siehe Anreise per Bahn